
Subject: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Wed, 24 Dec 2008 10:49:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wie ich gelesen habe, wirkt Minoxidil nur solange es angewendet wird. Setzt man es ab, fallen die Haare wieder aus.

Ich habe noch nicht mit einer Behandlung begonnen, bin aber am Überlegen, ob ich Minox mit ins Boot nehmen soll. Wenn nun etwa anderes bei mir alleine ausreichen sollte, dann könnte ich ja auf Minox verzichten.

Ich frage mich daher folgendes: Gibt es bei Minox sowas wie eine Abhängigkeit, d.h. kann es sein, dass die Haare nach Absetzen von Minox noch stärker ausfallen als es der Fall gewesen wäre, wenn Minox gar nicht erst verwendet worden wäre? Oder ist nach dem Absetzen alles wieder beim "Alten", so als ob man nie Minox genommen hätte? Ich möchte mir nicht durch Minox die Möglichkeiten verbauen, dass etwas vielleicht auch gewirkt hätte, hätte ich zuvor nicht schon Minox angewendet.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [kery](#) on Wed, 24 Dec 2008 12:26:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nach dem Absetzen von Minox kann es sein, das dir die Haare weiter ausdünnen und durchaus ausfallen. Bei mir war es so. Nach 3 Monaten hat sich wieder alles eingependelt wie vor- und mit der Minoxbehandlung vom Haarstatus her. Gruss

follicare topical spray (ab 3.11.)

ket, aloe vera haarseife

bockshornklee

b- und c vitamine

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Wed, 24 Dec 2008 14:57:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das kommt drauf an was du sonst noch im Sinn hast (Regime)

wenn du Fin hinzunimmst kann durchaus Fin die Minox Haare halten

hab früher Minox auch benutzt keine Ahnung ob es was gebracht hat

hab dann nur noch Fin genommen und die Haare haben sich weiter verdichtet könnte nicht sagen das mit dem absetzen von minox

"damals" die Haare weniger wurden

auch Sonic hat früher Minox benutzt jetzt reicht ihm Fin allein und sogar ne Minidosis

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [toxx](#) on Wed, 24 Dec 2008 21:55:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, denke auch, die Haarwurzeln einfach mal wieder mit Minox eine gewisse Zeit lang "anschuppsen" und dann mit DHT Blockern versuchen zu halten, oral oder sogar auch topisch. Muss aber alles jeder selbst rausfinden, denn leider reagiert jeder von uns anders auf diverse Mittel.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 25 Dec 2008 07:00:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

toxx schrieb am Mit, 24 Dezember 2008 22:55Ja, denke auch, die Haarwurzeln einfach mal wieder mit Minox eine gewisse Zeit lang "anschuppsen" und dann mit DHT Blockern versuchen zu halten, oral oder sogar auch topisch.

Sehr gut, so hatte ich mir das vorgestellt. Minox nur als "Anschubser" und später dann nur noch andere Dinge verwenden.

Ob's bei mir so funktioniert, muss ich halt ausprobieren, aber prinzipiell scheint's dann wohl so zu gehen.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 25 Dec 2008 10:09:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Don, 25 Dezember 2008 08:00toxx schrieb am Mit, 24 Dezember 2008 22:55Ja, denke auch, die Haarwurzeln einfach mal wieder mit Minox eine gewisse Zeit lang "anschuppsen" und dann mit DHT Blockern versuchen zu halten, oral oder sogar auch topisch.

Sehr gut, so hatte ich mir das vorgestellt. Minox nur als "Anschubser" und später dann nur noch andere Dinge verwenden.

Ob's bei mir so funktioniert, muss ich halt ausprobieren, aber prinzipiell scheint's dann wohl so gehen.

ich würde trotzdem zuerst Fin nehmen und erstmal abwarten

bevor du dich an die nervige Schmiererei bindest

wenn du Fin überhaupt vor hast zu nehmen

hab gestern wieder so einen Bericht gelesen im Bodybuilderforum
1Jahr Minox hat nichts gebracht
mit Fin begonnen Großartiger Erfolg

für mich ist klar das Fin das bessere ist
auch wenn hier im Forum einige anderer Meinung sind

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [Spiderman](#) on Thu, 25 Dec 2008 12:33:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin halt kein Fan von systemisch wirkenden Mitteln. Wenn's irgendwie geht, bevorzuge ich topische Mittel. Oder systemisch wirkende Mittel, die nur sehr geringe Nebenwirkungen, wenn überhaupt welche, haben. Bei Fin ist es wohl so, dass es die einen sehr gut vertragen, während andere wiederum mit recht starken Nebenwirkungen zu kämpfen haben. Nicht zuletzt sind mir Mittel lieber, die ich mir nicht verschreiben lassen muss. Ich gehe ohnehin sehr selten zum Arzt und möchte nicht nur wegen eines Rezeptes zum Arzt gehen müssen. Ich denke nicht, dass ein Arzt Rezepte auf Vorrat ausstellt.

@Foxi: Wie oft musst du zum Arzt, um dir für Fin ein Rezept geben zu lassen? Lässt du dir die größtmögliche Packung verschreiben? Lässt du dir das Fin als Propecia oder als Proscar verschreiben?

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [Jackson](#) on Thu, 25 Dec 2008 14:09:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na dann viel Glück wenn ihr denkt das Fin die Minox Haare halten kann.
Ich habe eher das Gegenteil erfahren.
Nun benutze ich wieder Minox.
Konnte die Haare halten und wieder verdichten.

Ich rate allen ab sich abzuwenden von Minox wenn sie ne lange Zeit Minox verwendet haben. Der Ausfall kommt aber erst nach ca. 3Monaten (je nachdem wie lange man Minox verwendet hat).
Mir sind zu der Zeit (vor etwa 3J) 6Monate lang 3mal soviel Haare ausgefallen wie normalerweise.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 25 Dec 2008 14:41:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hmmm, das klingt aber gar nicht gut. Sollte ich mich entschließen, Minox zu verwenden, dann möchte ich keinesfalls, dass mir durch das (ggf. testweise) Absetzen von Minox noch mehr Haare ausfallen, als wie wenn ich Minox nicht verwendet hätte. Jetzt bin ich wieder verwirrt und unentschlossen.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [neo_99](#) on Thu, 25 Dec 2008 15:19:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Spiderman: Schau mal die Grafik im Anhang. Dort haben die Autoren bemerkt, dass ihre Patienten die Minox abgesetzt haben dennoch einen vermehrten Ausfall trotz fortgeführter Fin-Einnahme erlitten.

Zu Beginn steht außerdem eine Studie in der die Wirksamkeit von Fin und Minox verglichen wird (im Groben und Ganzen hat sich ergeben, dass beide etwa gleichwirksam sind).

File Attachments

1) [reg-vs-fin.GIF](#), downloaded 220 times

Minoxidil vs Finasteride in the Treatment of Men With Androgenetic Alopecia

Androgenetic alopecia (AA) is most commonly treated with topical minoxidil or oral finasteride. No study comparing these 2 agents has been published.

Subjects and Methods. Ninety-nine men (age range, 18-45 years; average age, 28 years) with moderate midfrontal and/or vertex balding were randomized to receive either oral finasteride (1 mg/d) or topical 2% minoxidil (1 mL twice daily) for 12 months (**Table**). At this time, the patients were asked if they wanted to continue treatment for another year; 43 (83%) of the finasteride-treated and 38 (81%) of the minoxidil-treated patients elected to do so. Hairs were counted in a blinded manner using a $\times 30$ handheld microscope (Micronta Corp, Hong Kong) on a square area (0.49 cm^2) that was marked off on the balding area of the scalp. The distance of this area from 3 fixed anatomical landmarks (the tips of the nose and ears) was recorded using a plastic template. All hairs arising from within this area were directly counted at baseline and at months 3, 6, 9, 12, 18, and 24. The hairs were classified as thick or thin based on whether their diameter as seen under the microscope was more or less than 80% of that of the subject's normal occipital hair. Only terminal hairs were counted as thick, with indeterminate or vellus hair being counted as thin.

Global photographs of the midscalp or vertex obtained at baseline and at 3, 6, 12, and 24 months were

reviewed by 2 dermatologists at the end of the study. The study was assessed using a 7-point scale for global improvement or systemic adverse effects. A paired *t* test and 1-way ANOVA were used to compare the results.

Results. Three men (3%) applying minoxidil developed side effects, which were mild. There was a mean increase in total hair count of 17.7 \pm 2 hairs [mean \pm SEM] over the 12-month period, thick hair count increased by 10.1 \pm 1.5 hairs in the former group and by 10.1 \pm 1.5 hairs in the latter group ($P = .21$) (**Figure**).

At 3 months, 15 (15%) of the patients reported slightly or moderately improved hair. At 12 months (6 (12%) of those using finasteride and 12 (26%) of those using minoxidil), the difference was not significant.

The appearance of the hairline was significantly improved on global photographs at 12 months in only 5 patients in the minoxidil group. There was no improvement in appearance with the finasteride group compared with the minoxidil group ($P = .001$). The width of the hairline was rated as improved in 12 finasteride-treated patients and 12 minoxidil-treated patients (26% each).

Comment. In terms of global improvement, both minoxidil and

Baseline Characteristics in the 2 Groups

	Finasteride (n = 52)	Minoxidil (n = 47)
Age, mean \pm SEM, y	29 \pm 0.6	27.7 \pm 0.5
Age at onset of hair loss, mean \pm SEM, y	24.4 \pm 0.5	24.1 \pm 0.4
Patients with family history, No. (%) [*]	31 (60)	27 (57)
Baseline total hair count, mean \pm SEM [†]	60.9 \pm 3.0	64.8 \pm 3.5
Baseline thick hair count, mean \pm SEM [‡]	25.1 \pm 2.0	26.9 \pm 2.0
Patients with hair loss pattern, No. (%) [§]		

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 25 Dec 2008 15:53:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jackson schrieb am Don, 25 Dezember 2008 15:09Na dann viel Glück wenn ihr denkt das Fin die Minox Haare halten kann.

Ich habe eher das Gegenteil erfahren.

Nun benutze ich wieder Minox.

Konnte die Haare halten und wieder verdichten.

Ich rate allen ab sich abzuwenden von Minox wenn sie ne lange Zeit Minox verwendet haben. Der Ausfall kommt aber erst nach ca. 3Monaten (je nachdem wie lange man Minox verwendet hat).

Mir sind zu der Zeit (vor etwa 3J) 6Monate lang 3mal soviel Haare ausgefallen wie normalerweise.

du kannst das aber nicht verallgemeinern

im US Board stehen auch einige die Minox abgesetzt haben und

keinerlei Verluste beklagten

vorausgesetzt wenn Fin gut wirkt

ich probier es jetzt die nächsten 4-5Wochen ohne Minox

mich nervt das auftragen total

und die ewigen tränenden Augen seh irgendwie immer verheult aus

und die Tränensäcke sind auch irgendwie immer angeschwollen

außerdem

mir hat ja vorher Fin allein auch genügt

ich hatte ja Neuwuchs unter Fin und nicht nur halten

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [toxx](#) on Thu, 25 Dec 2008 16:47:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir müssten mal noch klären, wo das Zeug überall hin soll. Ob du die ganze Birne damit einschmierst oder nur auf bereits kahle Stellen wie die GHE oder Haarlinie; denn da kann ich mir nicht vorstellen, dass man soviel riskiert. Entweder wächst wieder etwas oder eben nicht.

Natürlich wird auch das ein oder andre Haar flöten gehen dort, aber das wird es früher oder später sowieso. Nur die ganze Birne damit einreiben würde ich auch niemals.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 25 Dec 2008 20:22:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neo_99 schrieb am Don, 25 Dezember 2008 16:19@Spiderman: Schau mal die Grafik im Anhang. Dort haben die Autoren bemerkt, dass ihre Patienten die Minox abgesetzt haben dennoch einen vermehrten Ausfall trotz fortgeführter Fin-Einnahme erlitten.

Danke für den Hinweis auf die Studie. War genau die Art Untersuchung, die ich gesucht habe. Der Studie zufolge sieht es folgendermaßen aus: Bedingt durch die unterschiedlichen Wirkmechanismen kommt es bei Absetzen von Minoxidil in Anschluss an eine Kombi-Therapie mit Minoxidil und Finasterid zu deutlich verstärktem Haarausfall. Anscheinend gibt es noch keine Langzeit-Untersuchung zu dem Fall "Absetzen von Finasterid in Anschluss an eine Kombi-Therapie mit Minoxidil und Finasterid", die Autoren vermuten in diesem Fall aber ein eher langsames Fortschreiten des Haarausfalls.

Hier die IMO relevantesten Abschnitte der Studie:

"Our observations indicate that minoxidil and finasteride may have a synergistic effect on the hair follicles. This is promising with regard to using the 2 drugs in combination, but we also believe that physicians should be alerted to the risk of aggravation of AGA when the use of 1 of the 2 drugs (minoxidil) is interrupted.

So far, all of our patients who interrupted their minoxidil treatment and continued using finasteride have experienced worsening of AGA. However, we have no long-term findings for patients who discontinued finasteride use while continuing minoxidil therapy."

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Thu, 25 Dec 2008 20:25:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@toxx: Falls ich Minox einsetzen werde, dann würde ich das nur auf die momentan auslichtenden Stellen auftragen und nicht quasi vorbeugend schon auf den ganzen Kopf.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Fri, 26 Dec 2008 11:06:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wirkt die Minoxwirkung auch nach ,wenn man ne Pause einlegt?

wie lange könnte man Pausieren?

eine Woche ON eine Woche Off möglich?

meine Kopfhaut spannt schon extrem ,zwar keine Schuppen
aber wie ausgedörrt

Bericht

aus dem Frauenboard trotz Pause wurde es immer besser

Ich habe sehr dunkle Haare und nehme Minoxidil (5%) seit ungefähr anderthalb Jahren. Ich finde es wird immer besser, obwohl ich 3 Monate Pause gemacht habe. Mittlerweile sind aber schon wieder ganz viele neue kurze Haare nachgewachsen..

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Fritz Fantom](#) on Mon, 29 Dec 2008 17:39:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Don, 25 Dezember 2008 08:00

Sehr gut, so hatte ich mir das vorgestellt. Minox nur als "Anschubser" und später dann nur noch andere Dinge verwenden.

Warum willst du denn Minox nicht immer nehmen?

Spiderman schrieb am Don, 25 Dezember 2008 13:33 Nicht zuletzt sind mir Mittel lieber, die ich mir nicht verschreiben lassen muss. Ich gehe ohnehin sehr selten zum Arzt und möchte nicht nur wegen eines Rezeptes zum Arzt gehen müssen. Ich denke nicht, dass ein Arzt Rezepte auf Vorrat ausstellt.

Ich nehm seit einem Jahr und 4 Monaten Proscar, hab mir aber noch kein einziges mal vom Arzt ein Rezept geholt. Einfach im Internet bestellen

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Mon, 29 Dec 2008 20:45:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Minox auf Dauer verursacht bei vielen irgendwann Probleme mit Kopfhautreizungen. Könnte mir vorstellen, dass das auch bei mir auftritt. Zudem - so habe ich den Eindruck aus den gelesenen Postings - lässt die Wirkung von Minox bei nicht wenigen nach anfänglich sehr guter Wirkung mit der Zeit nach, ist also weniger als Langzeitmittel geeignet.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Mon, 29 Dec 2008 21:18:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 21:45 Also Minox auf Dauer verursacht bei vielen

irgendwann Probleme mit Kopfhautreizungen. Könnte mir vorstellen, dass das auch bei mir auftritt. Zudem - so habe ich den Eindruck aus den gelesenen Postings - lässt die Wirkung von Minox bei nicht wenigen nach anfänglich sehr guter Wirkung mit der Zeit nach, ist also weniger als Langzeitmittel geeignet.

nicht nur Kopfhautprobleme das wäre bei mir das geringste

mir hat es das Herz ziemlich angegriffen hatte nie im Leben damit Probleme 2Jahre Minox jetzt Betablocker das Herz pocht oft so das mir das ganze Brustbein weh tut ein Gefühl als ob alles rings ums Herz entzündet wäre total Kurzatmig geworden

darum jetzt nur noch Fin mir ist das Risiko zu hoch geworden einige Tage kein Minox und ich brauch auch keine Blocker Herz schlägt wieder Normal

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [neo_99](#) on Mon, 29 Dec 2008 22:11:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 22:18
mir hat es das Herz ziemlich angegriffen hatte nie im Leben damit Probleme 2Jahre Minox jetzt Betablocker das Herz pocht oft so das mir das ganze Brustbein weh tut ein Gefühl als ob alles rings ums Herz entzündet wäre total Kurzatmig geworden

Was für ein Pochen war das denn? Ab und zu kommt es bei mir vor, dass mein Herz einige wenige Male stärker pocht oder 'stolpert', danach geht es aber wieder normal weiter. Kam aber nie auf die Idee, dass das von Minox kommen könnte. Kann ich mir kaum vorstellen, dass das so starke Auswirkungen (bei mir jetzt nicht so, aber bei dir offenbar schon) bei nur 2 ml täglich haben soll.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [Foxi](#) on Mon, 29 Dec 2008 22:32:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neo_99 schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 23:11
22:18

Foxi schrieb am Mon, 29 Dezember 2008
mir hat es das Herz ziemlich angegriffen hatte nie im Leben damit
Probleme 2Jahre Minox jetzt Betablocker
das Herz pocht oft so das mir das ganze Brustbein weh tut
ein Gefühl als ob alles rings ums Herz entzündet wäre
total Kurzatmig geworden

Was für ein Pochen war das denn? Ab und zu kommt es bei mir vor, dass mein Herz einige wenige Male stärker pocht oder 'stolpert', danach geht es aber wieder normal weiter. Kam aber nie auf die Idee, dass das von Minox kommen könnte. Kann ich mir kaum vorstellen, dass das so starke Auswirkungen (bei mir jetzt nicht so, aber bei dir offenbar schon) bei nur 2 ml täglich haben soll.

Das ist ne Art Herzenge als ob jemand mit der Hand das Herz zusammendrückt, das Herz schlägt dann Wahnsinnig schnell werde Kurzatmig die Gegend ums Herz wird total heiß bekomme dann nen roten Kopf die Halsschlagadern werden richtig heiß Schwindel-Müdigkeit

das kam die letzten 5 Monate und wurde immer schlimmer die ersten 15 Monate ein wenig Herzasen-klopfen aber erträglich , doch das hat sich verschlimmert und verschlimmert

einmal war es wirklich so schlimm fast Todesangst bin zum Arzt gewankt-alles verschwommen gesehn

der hat mir sofort nach dem EKG Betablocker verschrieben hab eine geschluckt nach ca.1 Std war der Spuk vorbei zumindest das schlimmste

und ich bin mir sicher es ist Minox wenn ich es nicht auftrage 4-6 Tage überhaupt keine Probleme

trag ich es auf bin ich Morgens wie gerädert ums Herz ganz eng Kurzatmig-erschöpft-und Herzklopfen bis zum Hals oft deswegen Schlaflose Nächte weil ich nach dem Minox auftragen dieses Pochen hatte von einer Seite auf die andere gewälzt

Furchtbar

<http://medikamente.onmeda.de/Wirkstoffe/Minoxidil/nebenwirkungen-medikament-10.html>

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [toxx](#) on Mon, 29 Dec 2008 22:43:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schon mal versucht auf 2% Minox runterzugehen und nur die Front damit sehr sparsam zu behandeln? Für die Tonsur hast du ja FIN.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [neo_99](#) on Mon, 29 Dec 2008 23:16:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Foxy: Gut, das ist schon extrem... Du könntest das ja eventuell mit deinem Hausarzt abklären? Vielleicht kann er der Sache ja auf den Grund gehen, und wenn du Glück hast kam das ganze Theater nicht vom Minox und du kannst es beruhigt weiternehmen?

Ich benutze Minox nun seit ca. 4 Jahren und habe sowas bisher noch nicht erlebt...

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [dertim](#) on Mon, 29 Dec 2008 23:31:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neo_99 schrieb am Die, 30 Dezember 2008 00:16 und wenn du Glück hast kam das ganze Theater nicht vom Minox und du kannst es beruhigt weiternehmen?

Ich benutze Minox nun seit ca. 4 Jahren und habe sowas bisher noch nicht erlebt...

Muss das sein?? Les doch bitte mal ein paar seiner anderen Beiträge.

edit: toxx, du hast jetzt 230 Beiträge und empfiehlst ihm auch noch, Minox weiter zu nehmen??

Führt euch das hier mal zu Gemüte.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [kery](#) on Tue, 30 Dec 2008 00:21:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wohl wahr.toxx bevor du einem unbelehrbaren user was empfiehlst,empfehle dir doch selbst einmal das richtige. ,du weisst doch wie es ist wenn man auf andere hört...dein pilos zix war ja auch nicht das wahre.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [toxx](#) on Tue, 30 Dec 2008 01:22:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry aber ich habe hier keineswegs eine DIREKTE Empfehlung gegeben, eher im Gegenteil, wenns denn wirklich sein soll, dann vorsichtig und sparsam damit umgehen!

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [toxx](#) on Tue, 30 Dec 2008 01:23:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann ich noch nicht sagen, ich werd es jetzt in Mindermengen testen unter denen anscheinend keine Kopfschmerzen auftreten.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Improvement](#) on Tue, 30 Dec 2008 06:24:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Don, 25 Dezember 2008 21:22neo_99 schrieb am Don, 25 Dezember 2008 16:19@Spiderman: Schau mal die Grafik im Anhang. Dort haben die Autoren bemerkt, dass ihre Patienten die Minox abgesetzt haben dennoch einen vermehrten Ausfall trotz fortgeführter Fin-Einnahme erlitten.

Danke für den Hinweis auf die Studie. War genau die Art Untersuchung, die ich gesucht habe. Der Studie zufolge sieht es folgendermaßen aus: Bedingt durch die unterschiedlichen Wirkmechanismen kommt es bei Absetzen von Minoxidil in Anschluss an eine Kombi-Therapie mit Minoxidil und Finasterid zu deutlich verstärktem Haarausfall. Anscheinend gibt es noch keine Langzeit-Untersuchung zu dem Fall "Absetzen von Finasterid in Anschluss an eine Kombi-Therapie mit Minoxidil und Finasterid", die Autoren vermuten in diesem Fall aber ein eher langsames Fortschreiten des Haarausfalls.

Hier die IMO relevantesten Abschnitte der Studie:

"Our observations indicate that minoxidil and finasteride may have a synergistic effect on the hair follicles. This is promising with regard to using the 2 drugs in combination, but we also believe that physicians should be alerted to the risk of aggravation of AGA when the use of 1 of the 2 drugs (minoxidil) is interrupted.

So far, all of our patients who interrupted their minoxidil treatment and continued using finasteride have experienced worsening of AGA. However, we have no long-term findings for patients who discontinued finasteride use while continuing minoxidil therapy."

Vermute aber mal, dass dies im umgekehrten Fall - bei Absetzen von Fin - erst recht gilt.

Spiderman, bei Dir würde es für's erste glaube ich auch ohne Minox gehen, vorausgesetzt Du hast Geduld, denn Minox würde vielleicht etwas schneller wirken, aber vielleicht dafür nicht so langfristig wie Fin.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Tue, 30 Dec 2008 07:44:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neo_99 schrieb am Die, 30 Dezember 2008 00:16@Foxi: Gut, das ist schon extrem... Du könntest das ja eventuell mit deinem Hausarzt abklären? Vielleicht kann er der Sache ja auf den Grund gehen, und wenn du Glück hast kam das ganze Theater nicht vom Minox und du kannst es beruhigt weiternehmen?

Ich benutze Minox nun seit ca. 4 Jahren und habe sowas bisher noch nicht erlebt...

ich war 3x beim Hausarzt alles durch EKG usw..
starke Rythmusstörungen
und hab ne Überweisung zum Kardiologen

es kann auch eine Allergische Reaktion sein
da laufen die selben Syptome ab
Herzklopfen-Schwindel-schlecht usw..
komisch ist eben das mein Gesicht total rot und heiß wird
dann der ganze Körper

hatte Fin 7 Tage abgesetzt und meinte es ist Hormonmässig
doch es hörte nicht auf immer nach dem auftragen ging
es los bzw. am nächsten Morgen fühle ich mich elendig

es geht immer 1-2Tage nach einer Minox Pause gut
Tag3 und 4 dann wieder voll der Hammer

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Tue, 30 Dec 2008 08:24:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Die, 30 Dezember 2008 07:24Spiderman, bei Dir würde es für's erste glaube ich auch ohne Minox gehen, vorausgesetzt Du hast Geduld, denn Minox würde vielleicht etwas schneller wirken, aber vielleicht dafür nicht so langfristig wie Fin.

Fin wirkt also sehr langsam. Meine Frage ist nun: Wenn ich Fin only nehme und es dauert noch 1-2 Jahre, bis es wirkt, kann sich bis dahin meine AGA nicht noch weiter verschlechert haben? Ich weiß zwar nicht, wie schnell sie beim mir fortschreitet, aber sie kam erst dieses Jahr recht plötzlich, daher habe ich ein wenig Bedenken, dass sie möglicherweise auch weiterhin schnell voranschreitet.

Sollte ich für den Einstiege irgendwas zusätzlich nehmen, welches schneller als Fin wirkt, damit ich den Haarstatus halten kann, bis die Wirkung des Fins einsetzt?

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Foxi](#) on Tue, 30 Dec 2008 08:30:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Die, 30 Dezember 2008 09:24Improvement schrieb am Die, 30 Dezember 2008 07:24Spiderman, bei Dir würde es für's erste glaube ich auch ohne Minox gehen, vorausgesetzt Du hast Geduld, denn Minox würde vielleicht etwas schneller wirken, aber vielleicht dafür nicht so langfristig wie Fin.

Fin wirkt also sehr langsam. Meine Frage ist nun: Wenn ich Fin only nehme und es dauert noch 1-2 Jahre, bis es wirkt, kann sich bis dahin meine AGA nicht noch weiter verschlechert haben? Ich weiß zwar nicht, wie schnell sie beim mir fortschreitet, aber sie kam erst dieses Jahr recht plötzlich, daher habe ich ein wenig Bedenken, dass sie möglicherweise auch weiterhin schnell voranschreitet.

Sollte ich für den Einstiege irgendwas zusätzlich nehmen, welches schneller als Fin wirkt, damit ich den Haarstatus halten kann, bis die Wirkung des Fins einsetzt?

Fin wirkt ab dem ersten Tag an

und es ist überhaupt nicht gesagt das es 12Monate dauert
es gibt einige Berichte im US Forum nach 2-3 Monate Erfolg
mit nur Fin!!

ich überlaß jetzt alles Fin
will mich nicht mehr mit Minox rumstreßen

wenn es nix mehr wird ist mir langsam Wurscht
dieses tägliche gepinsel nervt brutal und auch die NW's

ich seh mit Glatze auch nicht schlecht aus
aber Glatze und der aufgedunsene Minox Wasserkopf sieht scheiße aus! und die starken
Wassereinlagerungen rund um die Augen

Foxi

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Improvement](#) on Tue, 30 Dec 2008 08:32:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Die, 30 Dezember 2008 09:24Improvement schrieb am Die, 30 Dezember 2008 07:24Spiderman, bei Dir würde es für's erste glaube ich auch ohne Minox gehen, vorausgesetzt Du hast Geduld, denn Minox würde vielleicht etwas schneller wirken, aber vielleicht dafür nicht so langfristig wie Fin.

Fin wirkt also sehr langsam. Meine Frage ist nun: Wenn ich Fin only nehme und es dauert noch 1-2 Jahre, bis es wirkt, kann sich bis dahin meine AGA nicht noch weiter verschlechert haben? Ich

weiß zwar nicht, wie schnell sie beim mir fortschreitet, aber sie kam erst dieses Jahr recht plötzlich, daher habe ich ein wenig Bedenken, dass sie möglicherweise auch weiterhin schnell voranschreitet.

Sollte ich für den Einstiege irgendwas zusätzlich nehmen, welches schneller als Fin wirkt, damit ich den Haarstatus halten kann, bis die Wirkung des Fins einsetzt?

Mit 1,2 oder 3 Jahre Warten meinte ich auch eher eine Wirkung im Sinne einer Verdichtung, einen Stop des Haarausfalls hast Du aber im Prinzip von Beginn an, nur bis es auch dichter wird, dauert es halt.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Spiderman](#) on Tue, 30 Dec 2008 08:42:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Improvement schrieb am Die, 30 Dezember 2008 09:32Mit 1,2 oder 3 Jahre Warten meinte ich auch eher eine Wirkung [von Fin] im Sinne einer Verdichtung, einen Stop des Haarausfalls hast Du aber im Prinzip von Beginn an, nur bis es auch dichter wird, dauert es halt.

OK, alles klar. Jetzt hab ich's kapiert.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [Fritz Fantom](#) on Tue, 30 Dec 2008 09:32:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spiderman schrieb am Mon, 29 Dezember 2008 21:45Also Minox auf Dauer verursacht bei vielen irgendwann Probleme mit Kopfhautreizungen.

Deshalb brauchst du eine Creme. (Ich kann mir gar nicht vorstellen wie manche Minox anwenden ohne eine Creme dazu)

Gib nach dem Regaine Eintrocknen eine FETTE Schicht Creme drüber, die ist in einer halben Stunde eingezogen und die Kopfhaut ist wieder normal.

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?

Posted by [neo_99](#) on Tue, 30 Dec 2008 12:03:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Die, 30 Dezember 2008 08:44

ich war 3x beim Hausarzt alles durch EKG usw..

starke Rythmusstörungen
und hab ne Überweisung zum Kardiologen

es kann auch eine Allergische Reaktion sein
da laufen die selben Syptome ab
Herzklopfen-Schwindel-schlecht usw..
komisch ist eben das mein Gesicht total rot und heiß wird
dann der ganze Körper

hatte Fin 7 Tage abgesetzt und meinte es ist Hormonmäsig
doch es hörte nicht auf immer nach dem auftragen ging
es los bzw. am nächsten Morgen fühle ich mich elendig

es geht immer 1-2Tage nach einer Minox Pause gut
Tag3 und 4 dann wieder voll der Hammer

Foxi

Also scheint es ziemlich sicher an Minox zu liegen. In diesem Fall würde ich es auf jeden Fall absetzen, es ist ja nicht Sinn der Sache sich wegen den Haaren so krank zu machen!

Subject: Re: Minoxidil - Abhängigkeit?
Posted by [Foxi](#) on Tue, 30 Dec 2008 12:11:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

neo_99 schrieb am Die, 30 Dezember 2008 13:03Foxi schrieb am Die, 30 Dezember 2008 08:44

ich war 3x beim Hausarzt alles durch EKG usw..
starke Rythmusstörungen
und hab ne Überweisung zum Kardiologen

es kann auch eine Allergische Reaktion sein
da laufen die selben Syptome ab
Herzklopfen-Schwindel-schlecht usw..
komisch ist eben das mein Gesicht total rot und heiß wird
dann der ganze Körper

hatte Fin 7 Tage abgesetzt und meinte es ist Hormonmäsig
doch es hörte nicht auf immer nach dem auftragen ging
es los bzw. am nächsten Morgen fühle ich mich elendig

es geht immer 1-2Tage nach einer Minox Pause gut
Tag3 und 4 dann wieder voll der Hammer

Foxi

Also scheint es ziemlich sicher an Minox zu liegen. In diesem Fall würde ich es auf jeden Fall absetzen, es ist ja nicht Sinn der Sache sich wegen den Haaren so krank zu machen!

ja eben
bin auch selber gespannt was Fin allein nach diesem total schaden
noch bringt "nach ca.15Jahren"

ist auch Intresant

Foxi
